

Wahlprogramm 2021 der CDU Ebsdorfergrund

Leben und arbeiten im Ebsdorfergrund

- Verbesserung der Infrastruktur und der ortsnahen Versorgung mit Ärzten, Apotheken und Lebensmitteln.
- Digitale Infrastruktur weiter ausbauen. Funklöcher endlich schließen und 5G voranbringen, damit auch im Ebsdorfergrund das Arbeiten von Zuhause möglich wird.
- Erhalt der bestehenden Grundschulstandorte.
- Unterstützung der Kindergärten und Kindergrippen in kirchlicher und in freier Trägerschaft.
- Mehrgenerationenprojekte initiieren und fördern.
- Steigerung von Angeboten der Tagespflege, damit Seniorinnen und Senioren möglichst lange ein selbständiges Leben in ihren Ortsteilen führen können.
- Bedarfsgerechte Betreuungs- und Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Familien.
- Einen Treffpunkt außerhalb des Jugendclubs für Jung und Alt schaffen, welcher wirklich von allen Generationen angenommen wird.

Finanzen und Haushalt

- Solides Wirtschaften durch zukunftsweisende Investitionen und maßvolle Gebührenhaushalte.
- Vorrang dem Straßenerhalt und der Straßensanierung. Einige Straßen in unserer Gemeinde befinden sich seit Jahren in einem schlechten Zustand. Anstelle zahlreicher Prestigeprojekte, die auch zum Teil nur wenig genutzt werden, muss in Zukunft ein Schwerpunkt in der Straßensanierung und dem Straßenerhalt liegen.
- Weiterhin keine Straßenbeiträge für die Straßensanierung erheben.
- Die Mitfinanzierung und die Zuschüsse für Projekte der Gemeinde sind zu sichern. So hat die Gemeinde Ebsdorfergrund im Zeitraum von 2014 bis 2019 alleine von der CDU-geführten Landesregierung 1.847.385 Euro erhalten. Hinzu kommen noch erhebliche Mittel, welche die Gemeinde vom Bund erhalten hat.
- Die kirchlichen Träger von Kindergärten müssen aktiver unterstützt werden. Dies sollte unter anderem durch die Entlastung von Verwaltungsaufgaben erfolgen. Hier kann die Gemeinde Ebsdorfergrund mit ihrer leistungsfähigen Verwaltung unterstützen. Die kirchlichen Träger bereichern das Angebot für Familien und halten christliche Werte und Traditionen in unserer Gemeinde wach.
- Erhalt der selbstverwalteten Friedhöfe der Kirchengemeinden und der politischen Gemeinde.

Innere Sicherheit / Ehrenamt und Vereine

- Unterstützung der ehrenamtlichen Feuerwehren durch eine bessere Ausstattung.
- Ehrenamtliche Arbeit sowie unsere Vereine sind die Stützen unserer Gesellschaft. Die Sportvereine, Feuerwehren, Kirchengemeinden sowie gesellschaftliche und kulturelle Vereine im Ebsdorfergrund müssen sichtbarer gefördert werden. Hier liegen auch die Potenziale für die aktive Einbindung neuer Mitbürgerinnen und Mitbürgern.
- Unsere lebendige Vereinslandschaft wird durch die CDU Ebsdorfergrund besonders unterstützt. Wir möchten die Nutzung der Bürgerhäuser für die Vereine vereinfachen und kostengünstiger gestalten. Den vielen ehrenamtlich Tätigen gilt unsere nachhaltige Förderung.

Landverbrauch / Natur- und Umweltschutz

- Stopp dem massiven Landverbrauch durch überdimensionierte Gewerbe- und Neubaugebiete.
- Behutsame Entwicklung neuer Wohngebiete. Innenbebauung verstärken und vorhandene Baulücken erschließen. Wenn nötig, muss ggf. in Einzelfällen der Denkmalschutz abgeschwächt werden. Wir wollen die Ortsinnenlagen beleben und damit auch die direktvermarkteten Landwirte unterstützen.
- Bestes Ackerland muss dauerhaft erhalten bleiben. Es kann nicht weiter unbegrenzt hochwertiges Ackerland geopfert werden, nur um die Einwohnerzahl und die Einnahmen der Gemeinde zu steigern.
- Die CDU Ebsdorfergrund ist gegen Windkraft im Wald, da hier die Naturzerstörung am größten ist. Windkraft in der Feldgemarkung ist die bessere Alternative zu Windkraft im Wald.
- Unsere ländlich geprägte Kulturlandschaft muss erhalten bleiben und sorgsam weiterentwickelt werden.
- Aufstellung von Spendern für Hundekotbeutel.
- Einbau von „unterirdischen“ Glas- und Weißblechcontainer an geeigneten Standorten.

Stärkung der Ortsbeiräte / Bürgerbeteiligung

- Die Ortsbeiräte wurden in den vergangenen Jahren in ihren Anhörungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten stark vernachlässigt. Die Kompetenzen und die Meinungsbildung vor Ort müssen in Zukunft stärker gehört und bei den Entscheidungen der Gemeinde berücksichtigt werden.
- Deutliche Verbesserung des Dialogs mit den Bürgerinnen und Bürgern in den einzelnen Ortsteilen.

Wirtschaft

- Wir benötigen endlich eine kluge und nachhaltig angelegte Wirtschaftspolitik für den Ebsdorfergrund, welche über die Ausweisung neuer Gewerbegebiete hinaus geht.
- Proaktive Gewerbepolitik für zukunftsweisende Branchen, für junge Unternehmerinnen und Unternehmer sowie gründungswillige Mitbürger.
- Standortsicherung der ortsansässigen Unternehmen und Betriebe.
- Unterstützung der heimischen Landwirtschaft - unabhängig von konventioneller oder ökologischer Wirtschaftsweise. Förderung der Direktvermarktung.

